



Ulrike Schmidt (Hrsg.), Florian Etterer (Hrsg.)

Kulturlandschaftsmanagement in der Praxis

Makeln – Bewirtschaften – Zeigen

176 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-153-0,
20,00 € (D).

Auch als E-Book erhältlich.

Kulturlandschaften sind die Lebensräume des Menschen. Sie werden durch unsere Aneignung und Gestaltung lebendig. Diese Gestaltung ist eine gemeinschaftliche Aufgabe, denn über Kulturlandschaft gibt es keine Alleinherrschaften. Aber die uns vertraute Umgebung ändert sich stetig und immer rasanter. Häufig werden diese Veränderungen von der Gesellschaft als Verlust wahrgenommen. Um die Qualitäten und Schätze einer Kulturlandschaft zu erhalten und zu entwickeln, braucht es einen Akteur, der sich dieser komplexen Aufgabe annimmt. Dieses Engagement bezeichnen wir als Kulturlandschaftsmanagement.

Das Buch zeigt, wie Kulturlandschaftsmanagement im Partheland bei Leipzig, aber auch in anderen Regionen gelingen kann. Das Buch führt durch die drei Funktionsbereiche des Kulturlandschaftsmanagements: MAKELN, BEWIRTSCHAFTEN und ZEIGEN. Illustriert werden die Aussagen durch praktische Beispiele aus dem Forschungsprojekt »stadt PARTHE land«. Weitere Experten komplettieren das Bild mit ihren facettenreichen Erfahrungen aus ländlichen und städtischen Regionen.



© TU Dresden 2019

Ulrike Schmidt

Ulrike Schmidt studierte Landschaftsarchitektur mit Schwerpunkt Landschaftsplanung an der Technischen Universität Dresden. Seit 2018 arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehr- und Forschungsgebiet Landschaftsplanung der Technischen Universität Dresden.



© TU Dresden 2019

Florian Etterer

Florian Etterer studierte Landschaftsarchitektur an der Technischen Universität Dresden. Nach einem neunmonatigen Auslandsaufenthalt in Tansania arbeitete er ab 2010 als Mitarbeiter in verschiedenen Planungsbüros in Nordbayern, Thüringen und Sachsen. Seit 2013 ist er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehr- und Forschungsgebiet Landschaftsplanung der Technischen Universität Dresden tätig.